

## **Ratschlag**

betreffend

**Genehmigung des Voranschlages der IWB für  
das Jahr 2004**

vom 9. September 2003 /BD 031609

Den Mitgliedern des Grossen Rates des Kantons Basel-Stadt zugestellt  
am 12. September 2003

## **Bericht über das Budget 2004**

Gemäss §51 des Gesetzes über die Versorgung des Kantons Basel-Stadt mit Energie und Trinkwasser durch die IWB (IWB-Gesetz) vom 21. April 1988, hat die Werkkommission dem Regierungsrat zuhanden des Grossen Rates unter anderem auch über den Voranschlag (Budget) für das kommende Jahr Antrag zu stellen.

Die Kommission hat das Budget am 20. August 2003 diskutiert und diesem einstimmig zugestimmt.

Das Budget 2004 der IWB wurde aufgrund von Planvorgaben erstellt. Die Preise und Tarife für Energie und Wasser basieren auf dem Stand des 2. Quartal 2003.

Die Gewinnablieferung an den Kanton wird mit dem gemäss IWB-Gesetz maximalen Ansatz von 5 % auf den Energie- und Trinkwasserverkäufen berechnet.

Neben der Ertragsablieferung erhält der Kanton CHF 18.8 Mio. aus der Verzinsung zu 4.1% des Darlehens (de facto Dotationskapital) von CHF 458 Mio. und unentgeltliche Leistungen (z.B. Öffentliche Beleuchtung, Brunnen, Differenz zu Marktpreisen für den Bezug von Strom aus Blockheizkraftwerken und KVA) von CHF 8.9 Mio. Die Leistungen der IWB an den Kanton belaufen sich so insgesamt auf CHF 49.7 Mio.

Im Bereich Elektrizität rechnen die IWB mit einer Netzeinspeisung von 1521 GWh, diese Werte sind unverändert im Vergleich zum Jahr 2002.

Das Wärmebedarfsbudget der Fernwärmeversorgung wurde auf der Basis einer mittleren Zahl von Heizgradtagen ermittelt. Im Budget 2004 wird mit einer Netzeinspeisung von 1052 GWh gerechnet, dies entspricht deutlich mehr als im warmen Jahr 2002.

Im Bereich KVA gehen die IWB bei maximaler Auslastung von einer zu verarbeitenden Abfallmenge von 205'000 t aus. Davon müssen wegen der bekannten Mängel an der Anlage 15'000 t mit Mehrkosten umgeleitet werden. Dank der geplanten Tarifierhöhung in Höhe von CHF 20.- pro Tonne kann von einem kleinen Betriebsüberschuss ausgegangen werden, welcher dazu verwendet wird, die bisher aufgelaufenen Defizite abzubauen.

Im Bereich Erdgas gehen die IWB für das Jahr 2004 von einer Netzeinspeisung von 4084 GWh aus. Wie bei der Fernwärme rechnen sie mit einem kühleren Winter. Ausserdem werden in der Sparte Erdgas auch zusätzliche Anschlüsse gebaut.

Im Bereich Trinkwasser setzt sich der kontinuierlich zu beobachtende Mengenerfall fort. Mit 25.1 Mio. m<sup>3</sup> Netzeinspeisung sind 1.6% weniger budgetiert, als im Jahre 2002 eingespiessen.

Bei den Erlösen aus Energie- und Trinkwasserverkäufen für die Bereiche Elektrizität, Fernwärme, Erdgas und Trinkwasser wird im Vergleich zur Rechnung 2002 eine Zunahme von 8.5 % oder CHF 31.5 Mio. auf CHF 401.7 Mio. budgetiert. Hauptursache für diese Zunahme sind höhere Tarife für Erdgas und Fernwärme aufgrund höherer Beschaffungspreise für Erdgas.

Die Einnahmen aus den Aktivitäten in den neuen Geschäftsfeldern (Business Development) sind mit CHF 9.9 Mio. budgetiert.

Die budgetierten Neuinvestitionen betragen CHF 57.1 Mio. Davon sind unter anderem CHF 17.9 Mio. für die neuen Geschäftsfelder (Business Development), CHF 7 Mio. für das Geothermieprojekt und CHF 12 Mio. für den Ersatz des Unterwerks Wasgenring vorgesehen. Die gesamten Investitionen werden durch die IWB selbstfinanziert, d.h. aus dem Cashflow 2004 nach der Gewinnablieferung an den Kanton plus Überschüssen aus den Vorjahren.

Aufgrund dieser Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat gemäss §51 Abs. 1 des IWB-Gesetzes die Annahme des folgenden Beschlusentwurfes.

Basel, 10. September 2003

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES  
Der Präsident:

Dr. Christoph Eymann

Der Staatsschreiber:

Dr. Robert Heuss

Beilage: IWB-Voranschlag 2004

## **Grossratsbeschluss**

betreffend

### **Genehmigung des Voranschlages der IWB für das Jahr 2004**

(vom.....)

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, auf Antrag seiner Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission, genehmigt den Voranschlag der IWB für das Jahr 2004.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.